



Vorstellung des neu konzipierten Kfz-Labors am Berufskolleg Erkelenz

Im Rahmen der „offenen Labortüre“ begrüßte der Schulleiter Paul-Günther Threin am 19.06.2010 die eingeladenen Ausbildungsbetriebe des Kfz-Handwerkes, den Prüfungsausschuss der Kfz-Innung und andere geladene Vertreter von Bildungstätten aus dem Kfz-Bereich. Er bedankte sich vor allem für den „großen Schluck aus der Flasche“, um dieses Kfz-Labor auf den heutigen Entwicklungsstand zu aktualisieren, denn die bereitgestellten Mittel von 120.000 € setzten sich zusammen aus Geldern des Kreises Heinsberg und EU Fördermitteln.

Herr Franz-Josef Dahlmanns, Leiter des Schulverwaltungsamtes des Kreises Heinsberg, stellte in seinen Grußworten die Notwendigkeit zur Investition in Bildung heraus und erklärte, dass trotz knapper Kassen die Bildung im Kreis Heinsberg nicht vernachlässigt wird.

Der Obermeister der Kfz-Innung im Kreis Heinsberg, Herr Georg Overbeck, stellte während seiner Grußworte fest, dass die Kfz-Technik immer komplexer wird und ein umfangreiches Kfz-Labor einen guten Ausbildungsstand ermöglicht.

Im späteren Verlauf der Veranstaltung stand das engagierte Lehrerteam der Kfz-Abteilung mit Unterstützung einiger Herstellerfirmen für einen Erfahrungsaustausch und Vorstellung der gesamten Laborausstattung zur Verfügung. Ferner konnten die Gäste hautnah erleben, wie Schülergruppen sich durch Laborübungen ihr Wissensspektrum erweiterten.

Bild

Auszubildende informieren sich über die neueste Technik.